

Versicherungs-Check

Themenfeld:

Versicherungen

Lernziele:

Die Schüler lernen mit Hilfe von Finanztest die verschiedenen Versicherungen kennen. Sie sind in der Lage, diese zu bewerten und sie bestimmten Lebenssituationen zuzuordnen. Sie können abwägen, welche Versicherungen für sie während eines Studiums oder einer Ausbildung sinnvoll sind, und welche (noch) nicht abgeschlossen werden müssen.

Vorgehen:

Die Schüler lesen die Artikel zum Thema Versicherungs-Check in Finanztest 2/2015, S. 68-80. Anschließend werden im Unterrichtsgespräch die verschiedenen Versicherungsarten zusammengetragen, definiert und bewertet. Die Schüler erhalten dann den Arbeitsauftrag 1 und ergänzen die Tabelle schriftlich in Einzelarbeit. Die Ergebnisse werden verglichen und diskutiert.

Danach beschäftigen sich die Schüler mit den Fallbeispielen des Arbeitsauftrages 2 in Partnerarbeit und ergänzen die Tabelle. Die Ergebnisse werden anschließend im Plenum vorgestellt und diskutiert.

Im Unterrichtsgespräch oder als Hausaufgabe setzen sich die Schüler dann mit der Frage auseinander, welche Versicherungen für sie während eines Studiums oder einer Ausbildung sinnvoll sind und welche (noch) nicht.

Die Arbeitsaufträge und die Lösungen finden Sie auf den folgenden Seiten. ▶

Name: Klasse: Datum:

Versicherungs-Check

Arbeitsauftrag 1:

Lesen Sie die Artikel zum Thema Versicherungs-Check in Finanztest 2/2015 (S. 68-80) und ergänzen Sie die folgende Tabelle.

Nr.	Versicherung	Versicherungsumfang	Bedeutung
1		Schäden, die man anderen zufügt, werden ersetzt	+++
2	Hausratversicherung		
3		Für jeden Tag, den man im Krankenhaus verbringt, erhält man einen bestimmten Betrag.	
4		Leistungen, die die gesetzliche Krankenversicherung für Zahnersatz nicht erbringt	
5	Berufsunfähigkeitsversicherung		+++
6		ersetzt Aufwendungen im Zusammenhang mit gerichtlichen Auseinandersetzungen	+
7	Risikolebensversicherung		
8		stockt Leistungen der Pflegepflichtversicherung auf	
9		zahlt im Todesfall einen Betrag aus, um eine Beerdigung zu bezahlen	
10	Tierhalterhaftpflichtversicherung		
11	Kfz-Haftpflicht		+++
12		zahlt, wenn man einen Urlaub z.B. wegen Krankheit nicht antreten kann	

Name: Klasse: Datum:

Versicherungs-Check

Arbeitsauftrag 2:

Prüfen Sie die folgenden Fallbeispiele. Streichen Sie überflüssige Versicherungen und ergänzen Sie Versicherungen, die Sie den Personen in den Situationen empfehlen würden. Sortieren Sie die empfehlenswerten Versicherungen nach absteigender Priorität.

Nr.	Beispiel	unnötige Versicherung	empfehlenswerte weitere Versicherung	Begründung der Priorität
1	Jan und Erika Maier, verheiratet, beide berufstätig, Hauseigentümer, 1 Kind Max (2 J), > Haftpflichtversicherung Jan > Haftpflichtversicherung Erika > Sterbegeldversicherung Max > Riester-Rentenversicherung Erika > Brillenversicherung Max			
2	Burcu, 18 Jahre, in Ausbildung, lebt bei den Eltern > Krankentagegeldversicherung > Auslandskrankenversicherung > Haftpflichtversicherung > Hausratversicherung			
3	Paul und Leo, eingetragene Partnerschaft, Mietwohnung, Hund Rex > Immobilienversicherung > Auslandskrankenversicherung > Rechtsschutzversicherung			

Versicherungs-Check
Lösungsbogen:

Arbeitsauftrag 1:

Lesen Sie die Artikel zum Thema Versicherungs-Check in Finanztest 2/2015 (S. 68-80) und ergänzen Sie die folgende Tabelle.

Nr.	Versicherung	Versicherungsumfang	Bedeutung
1	Privathaftpflichtversicherung	Schäden, die man anderen zufügt, werden ersetzt	+++
2	Hausratversicherung	Schäden, die bspw. an der Wohnungseinrichtung entstehen	+
3	Krankenhaustagegeld-Versicherung	Für jeden Tag, den man im Krankenhaus verbringt, erhält man einen bestimmten Betrag.	-
4	Zahnzusatzversicherung	Leistungen, die die gesetzliche Krankenversicherung für Zahnersatz nicht erbringt	+
5	Berufsunfähigkeitsversicherung	Rente, wenn man seinen Beruf nicht mehr ausüben kann	+++
6	Rechtsschutzversicherung	ersetzt Aufwendungen im Zusammenhang mit gerichtlichen Auseinandersetzungen	+
7	Risikolebensversicherung	zahlt im Todesfall des Versicherungsnehmers eine vereinbarte Summe aus	++
8	Pflegezusatzversicherung	stockt Leistungen der Pflegepflichtversicherung auf	+
9	Sterbegeldversicherung	zahlt im Todesfall einen Betrag aus, um eine Beerdigung zu bezahlen	-
10	Tierhalterhaftpflichtversicherung	zahlt, wenn ein Haustier Schäden verursacht	++
11	Kfz-Haftpflicht	zahlt Schäden im Zusammenhang mit dem eigenen Fahrzeug	+++
12	Reiserücktrittsversicherung	zahlt, wenn man einen Urlaub z.B. wegen Krankheit nicht antreten kann	+

Versicherungs-Check

Lösungsbogen:

Arbeitsauftrag 2:

Prüfen Sie die folgenden Fallbeispiele. Streichen Sie überflüssige Versicherungen und ergänzen Sie Versicherungen, die Sie den Personen in den Situationen empfehlen würden. Sortieren Sie die

Nr.	Beispiel	unnötige Versicherung	empfehlenswerte weitere Versicherung	Begründung der Priorität
1	<p>Jan und Erika Maier, verheiratet, beide berufstätig, Hauseigentümer, 1 Kind Max (2 J),</p> <ul style="list-style-type: none"> > Haftpflichtversicherung Jan > Haftpflichtversicherung Erika > Sterbegeldversicherung Max > Riester-Rentenversicherung Erika > Brillenversicherung Max 	<p>1 Haftpflicht Sterbegeldversicherung Brillenversicherung Max</p>	<p>Hausratversicherung Immobilienversicherung BU-Versicherungen Todesfallversicherungen evtl. Unfallversicherung evtl. Rechtsschutzversicherung</p>	
2	<p>Burcu, 18 Jahre, in Ausbildung, lebt bei den Eltern</p> <ul style="list-style-type: none"> > Krankentagegeldversicherung > Auslandskrankenversicherung > Haftpflichtversicherung > Hausratversicherung 	<p>Krankentagegeldversicherung Haftpflichtversicherung Hausratversicherung</p>	<p>BU-Versicherung evtl. Riester-Rente</p>	
3	<p>Paul und Leo, eingetragene Partnerschaft, Mietwohnung, Hund Rex</p> <ul style="list-style-type: none"> > Immobilienversicherung > Auslandskrankenversicherung > Rechtsschutzversicherung 	<p>Immobilienversicherung</p>	<p>Tierhalterhaftpflicht Haftpflicht Hausratversicherung BU-Versicherung evtl. Todesfallversicherung</p>	